

**Vorlage**

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/256/2021/III-66</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	27.07.2021				
Ortschaftsrat Großkühnau	öffentlich	07.09.2021	<b>zur Information</b>			
Ausschuss für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt	öffentlich	09.09.2021				
Stadtrat	öffentlich	22.09.2021				

**Titel:**

Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße einschließlich Entwässerung - Novellierung des Maßnahmebeschlusses -

**Beschluss:**

Aufgrund der aktuellen Gesamtkosten der Straßenbaumaßnahme Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße ist der Maßnahmebeschluss BV/035/2020/III-66 vom 29.04.2020 zu novellieren. Die aktuellen Gesamtkosten betragen 2.071.800 €. Die Realisierung des 2. Bauabschnittes - Straßenbau erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel im Finanzhaushalt 2022.

Gesetzliche Grundlagen:	Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt, Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/035/2020/III-66 Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße einschließlich Entwässerung - Maßnahmebeschluss
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	keine
Hinweise zur Veröffentlichung:	keine

**Relevanz mit Leitbild**

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[ ]	
Kultur, Freizeit und Sport	[ ]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[x]	S 01, S 02, S 08
Handel und Versorgung	[ ]	
Landschaft und Umwelt	[ ]	
Soziales Miteinander	[x]	M 02, M 07

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[ ]
------------------------------------	-----

**Steuerrelevanz**

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------------------	-------------------------------------

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

Investitionsnummer: 54100661000001  
 Produkt Konto: 541000962000  
 Auszahlungskonto: 541007852000

	Haushalt 2021	aktueller Bedarf	erforderliche Veränderung
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.649.500 €</b>	<b>2.071.800 €</b>	<b>+ 422.300 €</b>
davon			
bis 2020	133.200 €	109.000 €	- 24.200 €
2021	700.000 €	500.000 €	- 200.000 €
<i>VE</i>	<i>816.300 €</i>	<i>0 €</i>	<i>0 €</i>
2022	760.000 €	960.000 €	+ 200.000 €
2023	56.300 €	502.800 €	+ 446.500 €

Aufgrund der aktuellen Kostenentwicklung ergibt sich eine Erhöhung der Gesamtausgaben in Höhe von ca. 422.300 €. Die zusätzlichen Eigenmittel sind im Haushaltsjahr 2023 bereitzustellen.

Im Jahr 2023 werden für die Erneuerung der Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)-Haltestellen im Zuge der Gesamtinvestition 20.000 € Fördermittel der Landeszuweisung gemäß § 8 des ÖPNV-Gesetzes des Landes Sachsen-Anhalt eingesetzt.

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski  
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender

## **Anlage 1:**

### **Begründung:**

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.04.2020 wurden für das Gesamtvorhaben Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße einschließlich Entwässerung Gesamtkosten in Höhe von 1.649.500 € ausgewiesen.

Das Bauvorhaben gliedert sich in 2 Teilabschnitte:

**Teil 1** - Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße – Schaffung der Vorflut, Pumpstation, Regenrückhaltebecken und Graben (ohne Transportkanal Neuer Acker – wurde in den Teil 2 verschoben)

Dieser Teilabschnitt befindet sich bereits in der Realisierung.

**Teil 2** - Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße – Straßenbau und Kanäle (einschließlich Transportkanal Neuer Acker)

Nach Beschlussfassung des Maßnahmebeschlusses wurde die Detailplanung (Entwurfsplanung) zum Ausbau Knoten Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße, Teil 2 Straßenbau und Kanäle bearbeitet. Im Ergebnis der vorliegenden Kostenberechnung ergibt sich eine Kostenerhöhung bei den Bau- und Planungsleistungen in Höhe von 422.300 € gegenüber dem Maßnahmebeschluss.

Die Kostenerhöhungen resultieren zum einen aus der aktuellen, pandemiebedingten Kostensteigerung. Zum anderen haben sich aufgrund des Planungsfortschrittes (Entwurfsplanung) gegenüber der Vorplanung zusätzliche bzw. geänderte Leistungen ergeben, die ursprünglich nicht vorgesehen bzw. nicht erkennbar waren.

- In Umsetzung der Entwässerungskonzeption der Ortslage wurde entschieden, den Regenwasserkanal in der Brambacher Straße bis zur Kreuzung Hechtweg zu erneuern. In diesem Zusammenhang wird eine neue Fahrbahndecke hergestellt. Mit der Einbindung dieser Mehrleistungen entstehen zwar Mehrkosten, es werden jedoch Synergieeffekte der Investition optimal genutzt.
- Im Zuge der Fortschreibung der Fachplanung wurde das Baugrundgutachten ergänzt. Daraus war abzuleiten, dass eine Änderung des Ansatzes der Wasserhaltung zwingend erforderlich ist, um den tatsächlichen Gegebenheiten gerecht zu werden. Es muss mit Mehraufwendungen gerechnet werden, die entsprechend höhere Kosten verursachen.
- Nach Präzisierung der Baugrundverhältnisse mussten die Ansätze für die Wiederverwendung bzw. die Entsorgung von Aushubmassen präzisiert werden. Es wird mit einem geringeren Anteil Wiederverwendung und entsprechend höheren Entsorgungsmengen gerechnet. Die zusätzlichen Entsorgungskosten sind einzukalkulieren.
- Für die notwendigen verkehrsregelnden Maßnahmen während der Bauausführung werden aktuell höhere Kosten veranschlagt als im Maßnahmebeschluss angenommen. Eine aufwendigere Verkehrssicherung über mehrere Monate mit Umleitungen, halbseitigen Sperrungen und Ampelverkehr sind zu berücksichtigen.

**Gesamtkostenübersicht**

Leistung	Maßnahme- beschluss	aktueller Stand	Differenz
Investitionsnummer: 541006611000001			
Schaffung der Vorflut Teil 1	730.000 €	561.210 € (Summe Beauftragung)	-168.790 €*
Straßenbau Teil 2	662.000 €	1.192.700 €	+530.700 €
Beleuchtung	30.000 €	30.000 €	0 €
Planung/Baunebenkosten	227.500 €	287.890 €	+ 60.390 €
<b>Summe</b>	<b>1.649.500 €</b>	<b>2.071.800 €</b>	<b>422.300 €</b>

## Hinweis:

\*Im Maßnahmebeschluss vom 29.04.2020 war der Transportkanal in der Straße Neuer Acker dem Teil 1, der Schaffung der Vorflut zugeordnet. Die öffentliche Ausschreibung Teil 1 erfolgte ohne diese Teilleistung. Der Transportkanal wird nun mit dem Teil 2 – Straßenbau realisiert. Aus diesem Grund ergibt sich eine Kostenverschiebung von in Höhe von 168.790 €.

Der Mehrbetrag in Höhe von 530.700 € für den Teil 2 – Straßenbau beinhaltet den Transportkanal in der Straße Neuer Acker und die Bauleistungen, wie zuvor beschrieben.

Entsprechend der gestiegenen Gesamtkosten erhöhen sich auch Planungs- und Baunebenkosten